Medizinisches Zentrum
für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH
MZG-Westfalen

Unsere Leistungen

Diagnostik
Die körperlichen, geistigen und seelischen Symptome und Funktionsstörungen werden durch Untersuchungsverfahren individuell ermittelt. Hierbei spielt auch die Erfassung der Lebensqualität eine wesentliche Rolle.

Therapie
Neben unseren konkreten individuell ausgerichteten Maßnahmen sind Schulungen und Beratung für alle Patienten in unserer Klinik von herausragender Bedeutung. Hinzu kommen zahlreiche Leistungen aus den Bereichen Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie.

Durch eine interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Ärzten, Ergo- und Physiotherapeuten gelingt es, den persönlichen Bedürfnissen gerecht zu werden.
Eng einbezogen sind hier auch die Bereiche Pflege, Psychologie und der Sozialdienst.

Zu unseren Leistungen zählen außerdem eine **Ernährungsberatung** sowie **Patientenschulungen**.

Unser vorrangiges Ziel ist es, Ihnen wieder die Teilhabe am Alltag und Mobilität zu ermöglichen. Finden Sie zurück in Ihren beruflichen Alltag und gestalten Sie aktiv Ihre Freizeit.

Unser gesamtes Leistungsspektrum finden Sie auf unseren Internetseiten unter
www.medizinisches-zentrum.de

Ihr Weg zu uns

Eine onkologische REHA in der Cecilien-Klinik können Sie am einfachsten über Ihren behandelnden Arzt als Direkteinweisung oder über die ARGE Krebs NW beantragen.
Formulare und Informationen:
www.argekrebsnw.de

Kontakt

Cecilien-Klinik
Lindenstr. 26
33175 Bad Lippspringe
Tel.: 05252 95-1200
Fax: 05252 95-1254
E-Mail: info@medizinisches-zentrum.de

Chefarzt
Dr. med. Jan Hinnerk Stange
Internist, Hämatologe u. intern. Onkologe, Palliativmediziner, Sozialmediziner, Ärztlicher Direktor

Ihr Ansprechpartner auf ärztlicher Seite:
Anderson Kuetche
Facharzt für Urologie

Patientenaufnahme
Tel.: 05252 95-1237
Fax: 05252 95-1213

www.medizinisches-zentrum.de

Rehabilitation Zertifizierte Qualität DEGEMED ISO 9001: 2015

RAL GÜTEZEICHEN Kompetenz richtig Essen

Gestaltung: MZG-Marketing, C.Reichstein; Fotos: MZG-Archiv, Appelbaum, Mazhiqi 2023

Medizinisches Zentrum
für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH
MZG-Westfalen

Urologische Tumorerkrankungen

Rehabilitation in der Onkologischen Schwerpunktklinik

Medizinisches Zentrum
für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH
MZG-Westfalen

Urologische Tumorerkrankungen

Der Krebs der Vorsteherdrüse, medizinisch Prostatakarzinom genannt, ist die häufigste bösartige Tumorerkrankung des Mannes. Die Zahl der Neuerkrankungen erhöht sich derzeit jedes Jahr auf ca. 60.000 Männer, so dass etwa jeder Achte im Laufe seines Lebens daran erkrankt. Zu den Möglichkeiten der Behandlung gehören die Operation, aber auch die Strahlentherapie, die antihormonelle Behandlung sowie die Chemotherapie. Auch die ableitenden Harnwege (Blase und Harnleiter sowie Harnröhre) und die Nieren können bösartig entarten. Diese Organe sind mit einer einheitlichen zellulären Deckschicht, dem Urothel, ausgekleidet, die sich durch hohe Konzentrationen an giftigen Substanzen bösartig verändern kann. Die Behandlung besteht meist aus operativen und medikamentösen Verfahren. Alle Behandlungsverfahren bringen zwar einen großen Nutzen für den Patienten und in vielen Fällen auch eine Heilung, doch sie hinterlassen Spuren, die durch qualifizierte Rehabilitationsmaßnahmen gelindert oder beseitigt werden können. Zu diesen Folgestörungen der Behandlung gehören die Inkontinenz, die aufgehobene Gliedsteife (erektile Dysfunktion) sowie andere Funktionsstörungen und Beschwerden. Damit für den einzelnen Patienten das Rehabilitationsziel optimal bestimmt werden kann, muss zunächst festgestellt werden, welche Störungen, funktionellen Einschränkungen und daraus resultierende Beeinträchtigungen die Behandlung der Tumorerkrankung bewirkt hat. Dabei werden bekannte Vorbefunde zur Krebserkrankung und zu sonstigen Gesundheitsstörungen berücksichtigt.

Sind jedoch weitere diagnostische Maßnahmen erforderlich, so stehen in der Cecilien-Klinik modernste Ultraschall-, Endoskopie- und Messinstrumente zur Verfügung. Diese ermöglichen die schnelle, unkomplizierte und vor allem genaue Diagnostik.

Diagnostik

Unsere Diagnostik ist speziell auf die Urologie ausgerichtet. Unter anderem bieten wir Ihnen:

- Ultraschallaufnahmen der inneren Organe in der Beckenregion und der Arterien und Venen (Urosonographie mit (transrektalem Ultraschall) und Duplexsonographie)
- Betrachtung der inneren Organe mit einem Endoskop mit schonender Untersuchung des Analkanals (Urologische Endoskopie mit Sphinkterüberprüfung)
- Röntgenaufnahmen (Urologische Radiologie)
- Messung des Blasendrucks mit Feststellung von Blasenentleerungsstörungen (urodynamischer Messplatz mit Uroflowmetrie)
- direktes Eingreifen bei einer zusätzlich auftretenden Erkrankung (Interkurrente Akutintervention)
- Test zur Bestimmung des Schweregrades der Inkontinenz (PAD-Inkontinenztest)
- Hilfsmittelversorgung mit Stomaberatung und Inkontinenzartikeln
- bildgebendes Verfahren zur Diagnostik von Veränderungen der Prostata und der Samenblasen (Transrektale Sonografie)

Therapie

Bei uns können Sie von einer allumfassenden Therapie profitieren, die speziell an den Folgen einer Operation und Bestrahlung an Prostata oder Blase ausgerichtet ist. Dazu gehören u a.:

- Spezielles Kontinenztraining zur Verbesserung der Kontrolle beim Wasserlassen
- Biofeedback-Sphinktertraining
- Elektrostimulationsverfahren
- Fortführung und Einleitung topischer und systemischer Chemo-, Hormon- und Immuntherapie
- Therapie erektiler Dysfunktion, wie sexuelle Frühstimulation mit PDE-5-Hemmern, Schwellkörperinjektionstherapie und Vakuumerektionshilfesystem
- Behandlung von Wundheilungsstörungen
- Schmerztherapie nach WHO-Schema
- Stomaversorgung und -schulung
- Einweisung in Selbstkatheterismus
- Psychologische Mitbetreuung als Einzel- oder Gruppentherapie
- Ernährungsberatung